

	<p>Objekt: Rathausstuppe, Wernigerode (Sommerabend)</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Wernigeröder Künstlerkolonie, Malerei</p> <p>Inventarnummer: K 3116</p>
--	---

## Beschreibung

Auf diesem Bild ist ein Teil des Rathauses und des Marktplatzes zu sehen. Über der Rathausstuppe, die den Mittelpunkt des Bildes darstellt, leuchtet aus einem Fenster Licht. Auch in die Klintgasse hinein scheint ein Licht. Das Bild ist in sehr dunklen Farben gehalten und drückt eine Abendstimmung aus.

Wilhelm Pramme wurde 1898 in Halberstadt geboren und verstarb 1965 in Wernigerode. Sohn eines Zigarrenmachers, Lehre als Lithograph, Zuwendung zur Malerei als Autodidakt. 1927 Wanderung mit Walter Gemm (Maler aus Halberstadt 1898 – 1973) durch Deutschland, 1928 Weltreise (Österreich, Ungarn, Italien, Griechenland, Ägypten, Ceylon, Indien, Afghanistan, Sowjetunion, Polen), 1930 wird Wernigerode Wahlheimat, Heirat mit Elli Schmidt, 1931 Reise mit Frau nach Paris und England, 1938 Wanderung über Österreich, Rumänien, Bulgarien nach Istanbul, 1951 Heirat mit Mimi Bruns. Als freischaffender Künstler erlangte er Bekanntheit und große Beliebtheit, er wurde zum "Harzmaler". Durch Führungen und Vorträge warb er für ein neues Bewusstsein und Verständnis für die Natur.

## Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand / Malerei
Maße:	Höhe: 30 cm, Breite: 38 cm; Rahmen: 38 x 46 x 6 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	
	wer	Wilhelm Pramme (1898-1965)

wo Wernigerode  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Rathaus Wernigerode

## Schlagworte

- Abend
- Fachwerkbau
- Gemälde
- Rathaus
- Treppe

## Literatur

- Ahrens, Olaf und Schulze, Rainer. Herausgegeben vom Wernigeröder Geschichts- und Heimatverein (2018): Die Harzmaler. Gemälde des 19. und 20. Jahrhunderts. Wernigerode, Abb. S.56, unten